



Abstract /Kurzfassung

32. AfnP Symposium 23.10.-24.10.2010 Fulda

Titel:

Akutes Nierenversagen - klinisch wichtige Unterschiede und individuelle Behandlungsstrategien

Datum / Zeit / Dauer:

Samstag 23.10.10, 09:15 Uhr, 60 min.

Vortrag oder Workshop:

interaktiver Vortrag

Zusammenfassung:

Ein akutes Nierenversagen oder acute kidney injury (aktuelle Bezeichnung) tritt bei circa 2% aller hospitalisierten Patienten, 6% der Intensivpatienten und 20-50% aller Intensivpatienten mit Sepsis auf. Es ist ein unabhängiger Risikofaktor für die Morbidität und Mortalität der Patienten. So unterschiedlich die Patienten und die Umstände sind, die zum Nierenversagen führen, so unterschiedlich und individuell sollte die Behandlungsstrategie sein. In dieser Übersicht werden die relevanten pathophysiologischen Merkmale des akuten Nierenversagens und die klinischen Konsequenzen bei verschiedenen Altersgruppen und Patienten mit verschiedenen Grunderkrankungen dargestellt. Die verschiedenen Optionen der konservativen und apparativen Therapie (u.a. PD, iHD, CVVHD/F, Genius) werden vorgestellt und kritisch beurteilt. Anhand von interaktiven Fallbeispielen aus der Klinik werden abschließend therapeutische Strategien entwickelt und deren Umsetzung dargestellt.

Referent:

Dr. med. Sven Teschner, Oberarzt Transplantation/Ambulanz

Pflegekraft der Dialysestation

Innere Medizin IV – Nephrologie und Allgemeine Innere Medizin, Universitätsklinikum Köln